



Ordentliche Generalversammlung 2021

1. Begrüssung

Christoph/Barbara

2. Wahl der Stimmenzähler

Einstimmig wurde Thomas Wyss gewählt.

Stimmberechtigte Mitglieder 76 (Anwesende 76)

Das absolute Mehr ist somit 39

3. Protokoll GV 2020

Die letzte Generalversammlung wurde bekanntlich schriftlich durchgeführt und die Mitglieder konnten ihre Stimme für die Wahlen mittels Abstimmungskarten abgeben. Die Abstimmungsergebnisse der Generalversammlung 2020 wurden von unserem Aktuar auf unserer Homepage aufgeschaltet und können dort jederzeit eingesehen werden. Auf ein Vorlesen der Resultate wird daher verzichtet. Da wir keine physische Versammlung hatten gibt es auch kein Protokoll zu genehmigen. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, die sich beteiligt und schriftlich abgestimmt haben.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Ich freue mich über die Gelegenheit nun persönlich über das letzte Jahr berichten zu dürfen, nachdem der letztjährige Jahresbericht bekanntlich schriftlich erfolgt ist.

Mitwirkung PVL während der Pandemie

Der Vorstand des PVL hat sich auch dieses Jahr wieder dafür eingesetzt, dass die Anliegen der Arbeitnehmer beim Führungsstab der Stadt auch in dieser Zeit ernstgenommen werden. Die Massnahmen bezogen sich praktisch ausschliesslich auf Büroarbeitsplätze (Homeoffice, Maskenpflicht, Desinfektionsmittel). Einmal mehr konnte man feststellen, dass unser Verein

genau für solche Sachen wichtig ist und wir setzen uns weiterhin engagiert für eure Anliegen ein.

Änderungen Personalverordnung

Eine Gesetzesänderung im EOG führte zu folgender Anpassung der Personalverordnung per 1. Juli 2021:

Neu:

- Betreuungsentschädigung für Eltern, die ein gesundheitlich schwer beeinträchtigtes Kind betreuen und dafür die Erwerbstätigkeit unterbrechen:
- Zusätzlich 14 Wochen Betreuungsurlaub (kann unter Eltern aufgeteilt werden, innerhalb 18 Monaten zu beziehen;
- Gemäss EOG 80%, Stadt zahlt 100% (analog Kanton)

Neu:

- Mütter, die nach Geburt in Spital bleiben müssen, können bis zu acht zusätzliche Wochen Mutterschaftsentschädigung erhalten, anstatt nur Mutterschaftsurlaub nach hinten schieben
- Stadt zahlt auch hier 100 % anstatt 80%

Neues Pensionskassenreglement

Per 01.01.2023 tritt das neue Leistungs- und Organisationsreglement der PKSL in Kraft. Wir haben im vergangenen Jahr die Revision des Reglements beobachtet, begleitet und uns auch aktiv eingebracht.

Folgende Neuerung sind vorgesehen:

- Reduktion Umwandlungssatz von 5.7% auf 5% (notwendig, damit die Altersleistungen finanzierbar bleiben)
 - o Abfederungsmassnahmen:
 - o Reduktion Koordinationsabzug, dadurch ist ein höherer Lohn versichert und so kann ein höheres Altersguthaben angespart werden; (AN/AG)
 - o Ausgleichsgutschriften (PK)
- Partnerrente
 - o neu auch ohne gemeinsame Kinder, dafür auf 5 Jahre befristet
 - o bei gemeinsamen Kindern solange Anspruch, wie Anspruch auf Waisenrente besteht
 - o Erfordernis 5-jährige Lebensgemeinschaft bei gemeinsamen Kindern entfällt
- Todesfallkapital
 - o Neu auch für invalide Mitglieder bis 65

- Neu für Prioritätengruppe 1-3 100% Todesfallkapital (statt 50%)
- Witwen-/Witwerrente
 - Neu Wahloption für Ehegatten zwischen lebenslänglicher Ehegattenrente und befristeter Partnerrente
- Kapitalbezug bei Pensionierung
 - Neu bis 100% des vorhandenen Altersguthabens (bisher 50%)
- Auskauf Rentenkürzung bei vorzeitiger Pensionierung
 - Einmaleinlage, damit Rente gleich hoch wie bei Alter 65 ist
 - Teilpensionierungsschritte
 - Neu max. 3 Teilpensionierungsschritte

Lohnentwicklung, Teuerung

Die Stadt Luzern hat das Rechnungsjahr 2021 ja wieder unerwartet positiv abgeschlossen, konkret mit über 70 Millionen über dem Budget und einem Gewinn von über 50 Millionen. Die detaillierte Analyse der Jahresrechnung folgt erst später, anfangs Mai. Bereits jetzt bekannt ist aber, dass die grosse Abweichung zu einem sehr grossen Teil auf unerwartete Steuererträge zurückzuführen ist. Dabei handelt es sich um Einzelereignisse und Nachträge, die sich nicht einfach wiederholen werden. Wir dürfen uns also nicht zu sehr an Jahresabschlüsse in diesen Dimensionen gewöhnen.

Prognosen Schweiz

Ohne weitere Angabe Veränderungen in %

	2022*		2023*	
BIP, Sportevent-bereinigt	2.8	(3.0)	2.0	(2.0)
BIP	3.0	(3.2)	1.7	(1.7)
Privater Konsum	3.6	(3.8)	1.9	(2.0)
Staatskonsum	-0.7	(-1.5)	-1.4	(-1.9)
Bauinvestitionen	-0.5	(0.0)	0.2	(0.2)
Ausrüstungsinvestitionen	3.4	(4.0)	3.4	(4.0)
Exporte	5.5	(5.6)	4.0	(4.6)
Importe	5.9	(5.8)	4.5	(5.2)
Vollzeitäquivalente Beschäftigung	1.8	(1.5)	0.9	(0.9)
Arbeitslosenquote in %	2.1	(2.4)	2.0	(2.3)
Landesindex der Konsumentenpreise	1.9	(1.1)	0.7	(0.7)

BIP und Komponenten: real, saisonbereinigt; Aussenhandel: ohne Wertsachen.

* Prognosen der Expertengruppe Konjunkturprognosen des Bundes vom 14.03.2022. Prognosen vom 09.12.2021 in Klammern.

Weiter bewegt sich auch die Teuerung in diesem Jahr in ungewohnt hohen Bereichen. Wegen dieser Teuerungsentwicklung und auch wegen dem guten Jahresabschluss haben wir im Rahmen des Austausches der Sozialpartner für das Jahr 2023 eine Lohnerhöhung von mindestens 1.5% gefordert. Wir freuen uns, dass auch der Stadtrat im Budget eine Lohnerhöhung von 1.5% vorgesehen hat. Wir hoffen nun natürlich mit Zuversicht auf die Zustimmung des Grossen Stadtrates. Im Jahr 2022 hatten wir im Vergleich eine Lohnerhöhung von 1%.

5. Mutationen/Verabschiedung/Danksagung Lars Dubach

Eintritte: 13 Austritte: 7

Total Mitglieder per 08. April 2022: 200

Dies entspricht einem Zuwachs von 5 Mitglied gegenüber dem Vorjahr

Laudatio

Geschenk Ortstafel und Boots-Gutschein

6. (Information über Zielsetzungen und Aktivitäten 2022)

Dieses Jahr GV plus, nächstes Jahr wieder zusätzlicher Anlass neben GV.)

7. Rechnungsablage

Bilanz

Vermögensstand per 31.12.2020	Fr. 60'278.67
Vermögensstand per 31.12.2021	Fr. 65'874.33

Erfolgsrechnung

Ertrag 01.01.2021 - 31.12.2021	Fr. 9'300.00
Aufwand 01.01.2021 - 31.12.2021	Fr. 3'704.34
Gewinn	<u>Fr. 5'595.66</u>

Vermögensnachweis

Kasse	Fr. 367.15
Postkonto 60-10470-6	Fr. 65'507.18

Gesamtvermögen 31.12.2021 Fr. 65'874.33

Der Kassier

Markus Leisibach

Römerswil 31.12.2021

8. Revisorenbericht

Die beiden Revisoren Ruedi Rohrer und Christoph Wespi, haben die Rechnung 2021 geprüft und festgestellt, dass der Kassier die Kasse vorbildlich führt. Die Revisoren und der Präsident danken dem Kassier für seine tolle Arbeit. Ein spezieller Dank geht an die Revisoren, die mittels Stichproben viele Beleg kontrolliert haben.

Revisorenbericht zur Vereinsrechnung 2021

Die unterzeichneten Revisoren Christof Wespi und Ruedi Rohrer haben die Vereinsrechnung 2021 geprüft und machen zu Händen der Generalversammlung folgende Feststellungen:

- Die Vereinsrechnung 2021 wurde EDV-mässig im System der doppelten Buchhaltung geführt. Der feingegliederte Kontenplan ermöglicht einen detaillierten Überblick über die Vermögenssituation des Vereins. Die Stichproben haben ergeben, dass die Belege korrekt verbucht wurden.
- Die Vereinsrechnung 2021 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 5595.66 ab.
- Das Vereinsvermögen beträgt per 31.12.2021 neu Fr. 65 874.33 gegenüber dem Vorjahr von Fr. 60 278.67
- Der Vermögensstand per 31.12.2021 wurde mit den Konto-Auszügen ausgewiesen. Der Kassabestand von Fr. 367.15 ist vorhanden.

Die unterzeichneten Revisoren beantragen der ordentlichen Generalversammlung die Kassa- und Vermögensrechnung 2021 zu genehmigen und dem Kassier Dechargée zu erteilen.
Dem Kassier Markus Leisibach wird für die umfangreiche und übersichtliche Kassenführung der beste Dank ausgesprochen.

Römerswil, 15.03.2022

Die Revisoren:

Christof Wespi

Christof Wespi

Ruedi Rohrer

Ruedi Rohrer

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Wahlen

Revisionsstelle:

Wiederwahl und Neuwahl: Wiederwahl von Christoph Wespi sowie Neuwahl von Oskar Bammert

Vorstand: Christoph Schoch, Markus Leisibach, Claudio Läng und Barbara Reitmann stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Der Vorstand wird einstimmig gewählt

10. Mitgliederbeitrag 2022

Lernende & EWL Mitglieder: Fr. 20.00

Aktivmitglieder (Erwerbstätige): Fr. 60.00

Passivmitglieder (Pensionierte): Fr. 20.00

11. Varia